

Programm-Tipps vom 12. bis 18. Juli 2021

Eine ausführliche Programmvorschau und weitere Informationen unter www.radioprogramm.wdr.de

RADIOPROGRAMM

Das komplette Radioprogramm für die kommende Woche finden Sie als pdf hier.



Unsere Hörspiele und Feature finden Sie auch in der ARD Audiothek.

HÖRSPIEL

WDR 3 Hörspiel

Zwischen den Fronten

Klassiker zur Meinungsfreiheit

Von Orson Welles, Übersetzung aus dem Amerikanischen von Jochen Rack

Produktion: hr 1997

Was bedeutet eigentlich Meinungsfreiheit in einer Demokratie? Muss man jede Meinungsäußerung akzeptieren – egal wie gefährlich sie ist? Orson Welles erzählt die Geschichte eines US-amerikanischen Bürgermeisters in einem Ort an der mexikanischen Grenze. Der Bürgermeister hält das Recht auf Meinungsfreiheit für elementar. Er setzt sich sogar dafür ein, dass "Die weiße Liga", eine antisemitisch-rassistische Organisation, in der Stadt ihre Versammlung abhalten kann, denn er ist ein überzeugter Verteidiger der amerikanischen Verfassung. Und die geht auf Voltaires Motto zurück: "Ich bin nicht Ihrer Meinung, aber ich werde bis zum Tod Ihr Recht verteidigen, sie zu sagen".



WDR 3 Hörspiel

Hotel C

Ein Mensch in Isolation: Halluzinogenes Psychodrama

Von Maximilian Karakatsanis

Produktion: Autorenproduktion 2021

Ein Mann zieht in das Hotel C, Zimmernummer 2020, allein und abgeschottet von der Außenwelt – denn draußen tobt eine giftige Welle. Nach einer Woche zerstört er sein Smartphone. Ohne äußere Impulse, auf sich selbst zurückgeworfen, beginnt er, den kleinen Raum zu untersuchen und zu verändern. Unter der Tapete an der Wand findet er ein Loch. Darin kann er das Meer ertasten und die Vergangenheit riechen. Damals war alles real und erlebbar. Doch das scheint endgültig vorbei zu sein. Denn draußen ist alles vergiftet – auch alles Zwischenmenschliche. Ein surreales Hörspiel, das die zunehmende Orientierungslosigkeit in der Isolation auch als Klangwelt erlebbar macht. [mehr]

DI / 13. Juli / 19:04 - 19:35 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel

Unser Leben in den Wäldern

Auf der Flucht vor totaler Kontrolle

Von Marie Darrieussecq, Übersetzung aus dem Französischen von Frank Heibert Produktion: WDR 2019

Viviane ist in den Wald geflohen. Mit anderen Rebellen versucht sie hier, der Überwachung und tödlichen Ausbeutung zu entgehen. In Marie Darrieussecqs Dystopie ist vom Wald nicht mehr viel übrig geblieben. Aber immerhin noch mehr als von den Menschenrechten – und

genug, um einigen Systemflüchtigen ein provisorisches Obdach zu bieten. Das, wovor sie geflohen sind, ist allgegenwärtige Kontrolle, Gleichschaltung und Krankheit. Sie haben ihre "Hälften" befreit, ihre Klone, die als Organ-Ersatzteillager für sie gehalten wurden. Spät erkennt Viviane, dass die Ausschlachtung der "Hälften" viel umfassender ist als sie geahnt hat. [mehr]

MI / 14. Juli / 19:04 - 19:35 / WDR 3



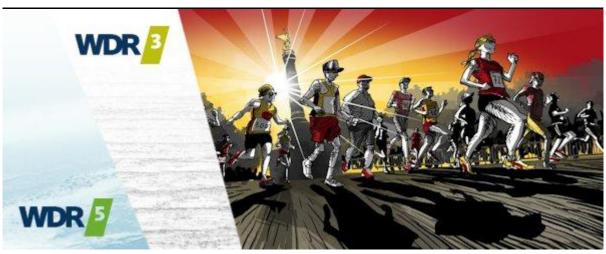
WDR 3 Hörspiel **Der Liebeskassierer**Eine Liebesgeschichte rückwärts erzählt

Von Mariola Brillowska

Produktion: WDR 2020

Am Anfang war die Liebe. Am Ende war die Wut. Oder umgekehrt? Warum nicht den Happy Start zum Happy End machen? Die erfolgreiche Sängerin Lola B. schöpft die Inspiration für ihre Songs und Gedichte aus dem Liebesschmerz. Und davon gab es eine ganze Menge. Denn unsere Heldin liebte einen Mann, der sie nach Strich und Faden betrogen hat. Einen Liebeskassierer. Ihm schreibt sie unzählige flammende Liebesbriefe, seinetwegen will sie aus dem Fenster springen, flüchtet sich in die Poesie, schreit noch lauter nach Liebe – und verliert dabei die Stimme. Aber das ist im wahrsten Sinne des Wortes erst der Anfang. Und zwar ein guter. [mehr]

DO / 15. Juli / 19:04 - 19:35 / WDR 3



WDR 3 Hörspiel WDR 5 Krimi am Samstag ARD Radio Tatort

Sonntag

Drohender Anschlag auf den Berlin-Marathon Von Tom Peuckert

Produktion: rbb 2021

Es ist Sonntag in Berlin. Die Hälfte der Berliner:innen ist faul oder fährt ins Grüne, die andere Hälfte geht zum Marathon. Auch Hauptkommissarin Kruse und Kommissar Christian Wonder haben frei. Ariane Kruse brummt der Kopf. Zwei Tequila waren zu viel gestern Abend, nachdem sie einen Tatort dem BKA überlassen musste. Ein Toter in einem Hotelzimmer. Russenmafia, Waffenhandel? Jedenfalls kein Fall fürs LKA. Doch einen Zettel hatte Ariane unbedacht in die Jackentasche gesteckt. "Gryasnaya Bomba, Marathon" – schmutzige Bombe – liest sie, als sie ihn wieder heraus zieht. Da ist es 9 Uhr morgens. 47.000 Läufer sind am Start an der Siegessäule. Und ihr Kollege geht nicht ans Telefon! [mehr]

FR / 16. Juli / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SA / 17. Juli / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel WDR 5 Hörspiel am Sonntag

Die weite weite Sofalandschaft

Das Homeoffice als Fluch Von Malte Abraham

Produktion: Deutschlandfunk Kultur

Wo endet das Homeoffice und wo fängt das Sofa an? Wann ist Feierabend – und wie unterscheiden sich Freizeit und Urlaub von der Arbeit? Der Chef des Reisebüros "Tropick" hat den Überblick verloren. Er versucht verzweifelt, sich selbst zu entlassen, und darum droht seinem Reisebüro die Insolvenz. Seine Angestellten setzen alles daran, um das zu verhindern. Während sie darum kämpfen, nicht in der Konkursmasse mit unterzugehen, versucht Mitarbeiter Arno Zilla, sich zu Hause in seiner Badewanne über Wasser zu halten. Seit zwei Wochen liegt er darin, weil hinter der Badezimmertür das Homeoffice lauert. Eine groteske Geschichte über entgrenzte Arbeit und grenzenlosen Urlaub. Über Naherholung und Fernweh. [mehr]

SA / 17. Juli / 19:04 – 20:00 / WDR 3 SO / 18. Juli / 17:04 – 18:00 / WDR 5



WDR 3 Hörspiel

Hinter tausend Stäben meine Welt

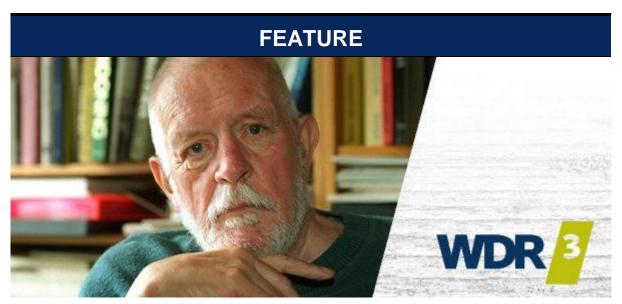
Literatur aus dem Gefängnis

Von Mirjam Günter und Boris Heinrich

Produktion: WDR 2008

Wuppertal, Herford, Siegburg, Köln-Ossendorf – für manche Jugendliche ist das die vertraute Landkarte von NRW. Auch wenn sie die Städte selbst kaum kennen, leben sie dort – teilweise zum wiederholten Mal – in einer Jugendvollzugsanstalt. Ein Leben, das nach eigenen Regeln funktioniert. Die Kölner Autorin Mirjam Günter bringt jugendliche Strafgefangene zum Schreiben, um sie aus ihrer Isolation zu holen. Beim Nachdenken über die eigene Situation sind Texte und Gedichte entstanden, die sehr persönliche Einblicke geben in das Leben im Knast. Der Hamburger Musiker Carsten "Erobique" Meyer hat zusammen mit der Band "Lee Buddha" die Lyrics aus der JVA vertont. [mehr]

SO / 18. Juli / 19:04 - 20:00 / WDR 3



WDR 3 Kulturfeature

Sommerreihe: Club der Hundertjährigen

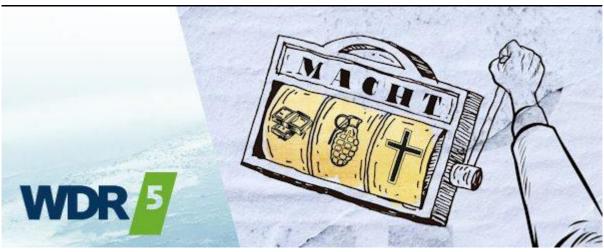
Helmut-Heißenbüttel-Homestory – Radioprojekt mit Ida Heißenbüttel

Von Elke Heinemann

Produktion: NDR/DLF/WDR 2013

Helmut Heißenbüttel (1921-1996), Mitglied der Gruppe 47 und Radioredakteur beim Süddeutschen Rundfunk, formulierte in Lyrik, Prosa und Hörspiel so radikal wie brillant Kunst-, Sprach- und Gesellschaftskritik. Im Alter zog er sich mit seiner Ehefrau ins norddeutsche Marschland zurück. Sie lebten in einem grünen Fachwerkhaus neben der Kirche in Borsfleth, einem Dorf bei Glückstadt. Das Haus ist ein Gesamtkunstwerk im Sinne seines einstigen Bewohners, ein Zimmerlabyrinth, angefüllt mit Bauhaus-Mobiliar, chronologisch geordneten Büchern und Schallplatten. Wenige Monate vor ihrem Tod, am 7. Juni 2013, führte die Witwe des Schriftstellers noch einmal für das Radioprojekt durch das Haus. [mehr]

SA / 17. Juli / 12:04 - 13:00 / WDR 3 SO / 18. Juli / 15:04 - 16:00 / WDR 3



WDR 5 Tiefenblick **Die Macht ... der Eliten**Serie in acht Teilen
Von Lydia Heller
Produktion: SWR 2021

Ordenbehängte Uniformen, Hurra-Patriotismus, Säbelrasseln – 76 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs klingt das nach einer martialischen Epoche, die längst glücklich überwunden ist. Gewaltenteilung, internationale Kooperation, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind heute die Erfolgsformeln mächtiger Staaten. Doch die weltweiten Ausgaben für Waffen und Armeen steigen. Rüstungsproduzenten und Militärs können durchaus eigene Interessen verfolgen. [mehr]

SA / 17. – 31. Juli / 13:30 – 14:00 / WDR 5 SO / 18. Juli – 1. August / 18:30 – 19:00 / WDR 5



Dok 5 – Das Feature **Kinderfolter – Sexuelle Gewalt in organisierten und rituellen Gruppen**Von Beate Hinrichs

Produktion: WDR 2021

"Die Trennung zwischen der normalen Welt und der gewalttätigen Welt, die war komplett", sagt Melanie Roth. Seit frühester Kindheit wurde sie von den Mitgliedern einer organisierten Gruppe körperlich, sexuell und seelisch schwer misshandelt. Wie können Betroffene das aushalten und auf den ersten Blick unauffällige Kinder und Jugendliche sein? Ihr Bewusstsein hat das Unaushaltbare abgespalten und es in etlichen separaten Persönlichkeitsanteilen gespeichert. Ein Überlebensmechanismus der Seele, medizinisch als Dissoziative Identitätsstörung (DIS) bezeichnet. Beratungsstellen zählten in den letzten Jahren mehrere hundert Hilfeersuchen. Doch nur sehr wenige Betroffene erstatten Anzeige. [mehr]

SO / 18. Juli / 13:04 - 14:00 / WDR 5



WDR 5 KiRaKa. Radio für Kinder **Neues von Herrn Bello** Hörspiel in vier Teilen Von Paul Maar Produktion: WDR 2007 Seit Max' Hund Bello von einer geheimnisvollen blauen Flüssigkeit getrunken hatte, war Bello nicht mehr Bello, sondern Herr Bello. Herr Bello ist ein Mensch geworden, zwar mit einigen hündischen Eigenschaften, aber mit viel Witz und vor allem einem großen Herzen. Die blaue Flüssigkeit hatte angeblich Max' Urgroßvater zusammengemixt, der so genannte Magier der Löwengasse. Nun ist es aber so, dass Herr Bello regelmäßig einen Schluck von dem Saft trinken muss, um nicht wieder zu Bello zu werden. Das wäre auch möglich, hätte nicht Adrienne, Herrn Bellos neue Freundin, etwas dagegen ... [mehr]

Teil 3: Max packt's an Teil 4: Neue Experimente

SA / 17. und 24. Juli / 19:04 - 20:00 / WDR 5

WDR 5 KiRaKa, Radio für Kinder

Das hässliche Entlein

Frei nach dem Märchen von Hans-Christian Andersen

WDR Familienkonzert mit Dominik Freiberger, Frau Nina, Professor Plem und der WDR Big Band

Produktion: WDR 2017

Alle finden es plump, tollpatschig und hässlich. Das junge Entlein sieht nicht so aus wie die anderen. Es wird gebissen, ausgelacht und gehänselt. So fasst das Küken einen folgenschweren Entschluss. Es zieht hinaus in die Welt auf der Suche nach einem neuen Zuhause und nach seinem wahren Selbst. Trotz vieler Fehlschläge hält das Kleine durch. Am Ende aller Prüfungen kommt endlich der wunderschöne Schwan zum Vorschein. Vorhanden war er schon immer, verborgen im Inneren. In dem Märchen vom hässlichen Entlein geht es um Persönlichkeitsentwicklung unter schwersten Bedingungen. Umstände wie Ausgrenzung und Ablehnung sind auch heute ein brisantes Thema.

SO / 18. Juli / 19:04 - 20:00 / WDR 5

Impressum Newsletter abbestellen

Bildrechte: Maximilian Karakatsanis; WDR/Simon Wijers; Mariola Brillowska; ARD/Frey; mauritius images/Zoonar GmbH/Alamy; picture alliance/Ikon Images/Roy Scott; dpa/Nietfeld; WDR/Marc Trompetter; Richard Brocken/HH/laif; picture alliance/Zoonar/schanz-fotodesign